

Zeitschrift:	Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa
Herausgeber:	Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten
Band:	111 (2004)
Heft:	3
Artikel:	Warenwirtschaftssystem von NTS Süd
Autor:	Doster, Silke
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-678449

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Warenwirtschaftssysteme von NTS Süd

Silke Doster, CMB Public Relations GmbH, Mühlhausen, D

In welchen Größen ist welches T-Shirt noch am Lager? Welche Artikel sind Renner, welche ein Flop? Wann kommt die nächste Lieferung an Baumwollhemden? Wer sind meine Stammkunden? Fragen, die sich heute praktisch nicht mehr ohne ein Warenwirtschaftssystem beantworten lassen. Die NTS («New Technology Solutions») Systemhaus Süd GmbH & Co. KG hat sich auf die Entwicklung von Warenwirtschaftssystemen für den Gross- und Einzelhandel im Textil-, Schuh- und Sport-Bereich spezialisiert.

Dreh- und Angelpunkt von NTS ist das Warenwirtschaftssystem COWIS, das seit der Firmengründung stetig weiterentwickelt und verbessert wird. COWIS ist heute ein hochentwickeltes und sehr ausgereiftes Warenwirtschaftssystem für Windows, das sich durch herausragende Benutzerfreundlichkeit, optimale Flexibilität und hohe Transparenz auszeichnet.

Integration von E-Commerce

Die Weichen für die Zukunft stellt COWIS durch eine nahtlose Integration einer umfangreichen E-Commerce-Funktionalität. COWIS setzt auf konsequente Vernetzung. Die Scannerkasse im Verkaufsraum ist mit dem Warenwirtschafts-Rechner im Büro verbunden, das Notebook auf der Messe kennt Lagerbestände und Aberkaufszahlen.

Neuestes Produkt ist C!Touch — ein Kassensystem mit Touch-screen, das nahtlos in das COWIS-Warenwirtschaftssystem integriert wird.



C!Touch Kassensystem

C!Touch ist als reine Software-Lösung erhältlich, kann aber auch als Komplettsystem inklusive Kompakt-PC, Touch-Monitor, Bondrucker und optisch abgestimmtem Barcodescanner geliefert werden.

Die Kasse ist out – es lebe die Touch-Kasse!

Die übersichtliche und interaktive Bedienoberfläche zeigt stets nur die benötigten Funktionen an und ermöglicht deshalb eine extrem kurze Einarbeitungszeit, in der selbst PC-unerfahrene Verkäufer/innen schnell mit dem System zurecht kommen. Der/die Verkäufer/in kann die Aufmerksamkeit auf einem Punkt – dem Bildschirm – belassen. Die so mögliche, neuartige Bedienerführung unterstützt eine selbsterklärende und sichere Handhabung und letztendlich eine bisher nicht bekannte Akzeptanz beim Personal.

Herz der COWIS C!Touch-Kasse ist ein Computerprogramm auf Basis von «MicrosoftNET» und SQL-Server (MSDE), das auf jedem handelsüblichen Industriestandard-PC ab Pentium II Prozessor, 256 MB RAM, 10 GB-Festplatte und Bildschirm-Auflösung von mindestens 800x600 Bildpunkten betrieben werden kann.

Kundenverwaltung

Neben der Kassenfunktion beinhaltet die C!Touch-Kasse ein ausgefeiltes Kundenverwaltungssystem. Zu jedem Kunden können die komplette Anschrift, seine Kaufgewohnheiten und -wünsche und viele weitere Notizen erfasst werden. Auch hier zeigt die C!Touch-Kasse ihre Stärken: Beim Wechsel in die Verwaltung wird die Kassenfunktion ausgeblendet und eine alphanumerische Tastatur erscheint in der unteren Bildschirmhälfte, mit der sämtliche Daten

schnell und bequem erfasst werden können. Selbstverständlich beinhaltet die C!Touch-Kasse hilfreiche Unterstützungen zur Umsetzung moderner Kundenbindungs-Systeme. So können beispielsweise verschiedenste Rabatt- und Bonusverfahren umgesetzt werden. Neben der Rabatthöhe kann auch der Reduzierungsgrund kategorisiert (SSV, Stammkunde, Materialfehler, etc.) werden.

Die Antwort-Zeit des Touchscreen-Bildschirms und der Software ist bei der Bedienung sehr kurze – das oft beobachtete «Nachdrücken» auf Touchscreens gibt es bei der C!Touch-Kasse nicht.

Über NTS Süd

Der in Blaubeuren ansässige Software-Hersteller NTS Systemhaus Süd GmbH & Co. KG wurde 1991 von Jürgen Frasch und Lothar Schneck gegründet und hat sich mittlerweile zu einem deutschlandweit tätigen Software-Unternehmen für den Bekleidungshandel entwickelt. Heute beschäftigt das Unternehmen in Blaubeuren 13 Mitarbeitende. 1996 entstand die Vertriebsniederlassung in Bremen.

www.nts-sued.de

Forschungseinrichtungen auf dem Prüfstand

Den fachlichen Stellenwert und den künftigen Nutzen der Forschungseinrichtungen im Land liess das baden-württembergische Wirtschaftsministerium im Jahr 2003 im Rahmen eines Evaluierungsverfahrens bewerten. Eine besonders gute Arbeit bescheinigt die unabhängige Gutachterkommission in ihrem Abschlussbericht dem Bekleidungsphysiologischen Institut Hohenstein (BPI) in Bönnigheim. So wird u. a. der Stellenwert der Hohensteiner Forscher bei der verbrauchernahen Beurteilung, Prüfung und Zertifizierung sowie der Aufbereitung von Produkten herausgestellt. Laut Expertengruppe «nimmt das Bekleidungsphysiologische Institut Hohenstein eine besondere Mittlerrolle zwischen Entwicklern (Industrie und Forschung) und Anwendern ein, wovon beide Seiten profitieren. Diese neutrale Mittlerrolle ist in der Tat ein Alleinstellungsmerkmal des Instituts im Vergleich mit anderen Textiforschungsinstituten.»